

MADRUGADA

29. September 2019 | Stuttgart-Wangen, LKA/Longhorn

Lieblingsbands hinterlassen oft schwarze Löcher, wenn sie verschwinden. Wie ein guter Freund, der in eine andere Stadt zieht. Umso größer ist die Freude wenn man sich nach einiger Zeit endlich wieder sieht. Die Nachricht von **MADRUGADA**s überraschendem Comeback im Jahr 2019 hat daher eine ganze Welle an Freude bei ihren Fans im In- und Ausland ausgelöst.

Als **MADRUGADA** in den 1990ern in Norwegens lebendiger Rockszene entstanden sind, war von Anfang an klar, dass diese Band einzigartig war. Die Intensität in ihrer melancholischen Musik, die bei Publikum und Kritikern eine tiefe, blaue Note hinterließ suchte ihresgleichen. Zeitlos, roh und einfühlsam - der Frontmann des Kraftpakets, Sivert Høyems, faszinierte mit seiner unverkennbaren Baritonstimme und ging eine perfekte Symbiose mit Frode Jacobsens kräftigem Bass-Spiel und Jon Lauvland Pettersens einzigartigem Drumming ein. Alles ging seinen Lauf bis 2007 ein Schicksalsschlag die Band erschütterte. Als Robert Burås, der Gitarrist von **MADRUGADA** verstarb, wurde es erstmal still um die Norweger die 2008, trotz oder gerade wegen der Trauer um ihren Freund, noch ihr selbstbetiteltes Album fertigstellten und veröffentlichten. Heute, 8 Jahre nach dem letzten Lebenszeichen der Band, geben sie ihr Comeback bekannt. Eines ist sicher: es wird laut und es wird emotional, wenn **MADRUGADA** 2019 voller Energie zurückkommen. Live kann man sich davon am 29. September im LKA/Longhorn überzeugen.

madrugada.no

[Video "Industrial Silence"](#)